

Meine Ururgroßeltern

Zweige Müller und Bartnick

Friedrich Wilhelm Müller

Geburtsort: Zinau in der Mark Brandenburg

Bekenntnis: evangelisch

Geburtsdatum: 19. Mai 1823

Beruf: Lehrer

Herkunft der Vorfahren: Brandenburg

Wohnort: Kiekebusch - nordwestlich von Königs Wusterhausen

verheiratet mit Charlotte, geborene Bartnick

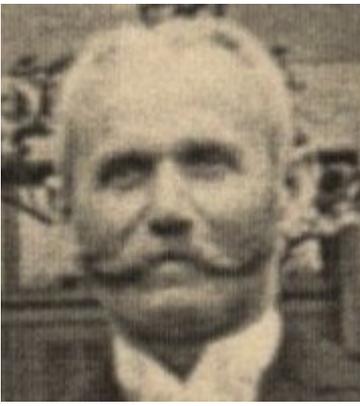
gestorben: 22. November 1914

Alter: Wilhelm Müller wurde 91 Jahre alt

Eheschließung: um 1855

Die Eltern von Friedrich Wilhelm Müller sind mir namentlich nicht bekannt.

Kinder: drei Söhne und zwei Töchter - Bernhard Emil Theodor Müller (* 29. Februar 1856), Luise Pauline Charlotte (1863 bis 1904), Bertha Anna Marie * 1843, Julius * 1847 und Paul Gustav Müller (* 17.07. 1857), der einer meiner Urgroßväter mütterlicherseits war.



Paul Heinrich Gustav Müller (1857 bis 1929)

verheiratet mit Wilhelmine Auguste, geborene Krüger (1861 bis 1939)

Paul Gustav Müller war der Sohn von Friedrich Wilhelm Müller und Frau Charlotte, geb. Bartnick. Die Müllers stammten aus Kiekebusch, südlich von Berlin gelegen. Paul war mit Auguste, geborene Krüger verheiratet. Von Beruf war Paul Müller Strafanstaltswerkmeister in der Strafanstalt Berlin-Tegel. Frau Auguste Müller war die Großmutter meiner Mutter Ruth Bruchwitz, geborene Schmoltdt. Eine gern erzählte Geschichte aus ihrer Kindheit war es, von den Besuchen auf dem Lande. Ruths Großmutter stammte aus dem brandenburgischen Ort Ragow. Von dort kamen die Familien Krüger.

Anmerkung zu Friedrich Wilhelm Müller:

Friedrich Wilhelm Müller wurde 91 Jahre alt. Mein Urgroßvater war ab Mitte des 19. Jahrhunderts als Lehrer und Kirchendiener in Kiekebusch (Brandenburg) tätig. Kiekebusch ist ein kleines Dorf, das für die Familiengeschichte der Schmoltdts und Müller aus der Mark Brandenburg recht interessant ist. Weitere Orte, die mit den Müllers und Krügers in einem familiengeschichtlichen Zusammenhang standen, waren die Orte Ragow, Rangsdorf, Blankenfelde und Königs Wusterhausen. Friedrich Wilhelm Müller hatte ein besonderes Hobby. So hatte er einen Text sowie einen Bibelspruch / Matthäus 5, Vers 8 / auf ein Papier in Miniatur geschrieben, und zwar in der Originalgröße eines 1 Cent Stücks. Es handelt sich um ein Erbstück, das ich von meiner Mutter erhalten hatte. Die Mutter meiner Mutter (also meine Großmutter) war eine geborene Müller.



Paul Müller mit seinem Vater Friedrich Wilhelm Müller,

Pauls Geschwister Julius und Marie



Auf der rechten Seite: Familie Herbert Schmoldt, Frau Käthe, die jugendliche Tochter und der kleine Sohn Benno zu Besuch bei den Krügers in Ragow - um 1924



Paul und Auguste Müller mit Enkelin Ruth Schmoldt, 1927

Charlotte Luise Müller, geb. Bartnick

Die Mutter von Paul Müller aus Kiekebusch

Geburtsort: Bloßin bei Friedersdorf in Brandenburg

Bekenntnis: evangelisch

Geburtsdatum: 10. Oktober 1824

Herkunft der Vorfahren: Brandenburg

Wohnort: Kiekebusch in Brandenburg

verheiratet: mit Friedrich Wilhelm Müller

gestorben: 14. Juni 1903, Kiekebusch (südlich von Berlin)

Alter: Charlotte Müller wurde 78 Jahre alt

Eheschließung: um 1855

Die Kinder von Charlotte und Friedrich Wilhelm Müller:

Bernhard Emil Theodor Müller, geboren 29. Februar 1856, Luise Pauline Charlotte (1863 bis 1904),

Bertha Anna Marie, geboren 6. Oktober 1843, später eine verheiratete Nossack, Julius Müller, geboren 15. Juli 1847, der einen Sohn mit Namen Fritz hatte und Paul Gustav Müller - geboren am 17. Juli 1857 - gestorben 16. Dezember 1929. Er war der Vater von Katharina (geboren 1887), die im Jahr 1910 Herbert Schmoltdt aus Berlin geheiratet hatte.

Eltern: Friedrich Bartnick und Frau Elisabeth